

Immanuel freut sich über Erlös von 1400 Euro

Aktionstag bringt Geld für die Kirchenmusik

VON MICHAEL KROWAS

ALT-LAATZEN. Es war wahrlich ein umfangreiches Programm, das am Sonnabend beim Aktionstag Musik in der Immanuelkirche geboten wurde.

Den Nachmittag über präsentierten sich junge Musiker, darunter die erst achtjährige Camilla, die mit ihrem Vater Christoph Bunck vierhändig am Flügel spielte. Sie bekam dafür viel Applaus, genau wie die siebenjährige Alma Warweitzky, die, begleitet von Kantorin Cornelia Jiracek, ein Lied vortrug. Die Bläser-Kammermusikgruppe des Musikkreises Laatzen spielte Stücke von Franz Schubert, Johannes Brahms und Richard Strauss. Die hochtalentierten Orgelschüler Anna-Lena Senk und Samuel Sonderhoff – beide werden von Jiracek unterrichtet – spielten Werke von Johann Sebastian Bach.

„Den ersten Run haben wir schon hinter uns“, sagte Bärbel Schmittenebecher-Greie vom Basarteam, denn bereits um 15 Uhr kamen Besucher in den Gemeindesaal, um selbstgemachte Marmeladen und Handarbeiten in Augenschein zu nehmen. Zwischendurch gab es Gelegenheit für ein Pläuschchen bei Kaffee und Kuchen und Musik. Bei der Andacht wurde Pastorin Sabine Preuschoff vom Flötenkreis begleitet.

Zum Abschluss wurde um 20 Uhr der Film „Grasgeflüster“ gezeigt. Die Komödie um eine Witwe, die aus finanzieller Not heraus die Orchideen aus ihrem Gewächshaus verbannt, um Hanf anzubauen, bereitete rund 60 Zuschauern viel Spaß.

Der Veranstaltungserlös übertraf alle Erwartungen: Rund 1400 Euro kommen der musikalischen Arbeit in Immanuel zugute.



Vier virtuose Hände: Die achtjährige Camilla spielt gemeinsam mit ihrem Vater Christoph Bunck.
Krowas